

An: Spiegel@spiegel.de

Cc: Blumencron@spiegel.de,

degen.econova@email.de, b.beckschwarte@cityweb.de,
w.hoffmann@secure-website.de, Dieckheuer-Seifert@t-online.de,
info@augenstein.de, info@reisebuero-mimosa.de,
gnauck@primacom.net, zazieindermetro@gmx.net

Betreff: Geschäftsführung, Herrn Dr. Frank

Thema: Resumee eines Vorstoßes zur Verbesserung der Moderation im
Online-Forum

Sehr geehrter Herr Dr. Frank,

wie Sie wissen, haben „SPIEGEL“-Leser und SpOn-Foristen dem „Spiegel“ konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Forums-Moderation auf Grund der Auswüchse der willkürlichen Zensur unterbreitet (s. Anlage).

Leider hat die Redaktion „Spiegel Online“ bis heute nicht auf unser Anliegen in angemessener Form geantwortet. Das ist bedauerlich, scheint es doch zu zeigen, dass wir mit unserem Ansinnen nicht ernst genommen werden (s. Anlagen). Für uns ins das Thema zu wichtig, um es als erledigt anzusehen. Wir meinen, es sollte auch für den „Spiegel“ nicht erledigt sein, denn „Aussitzen“, ist keine Lösung für dieses Problem.

1. Zu Ihrer Erinnerung skizzieren wir noch einmal kurz unseren Kritikansatz:

Uns als Forums-Benutzer ist natürlich klar, dass wir uns der sogenannten „Netiquette“ beim Eintritt in den Kreis der Forums-Teilnehmer unterworfen haben. Dies wäre auch kein Problem, wenn erkennbar wäre, warum ein Beitrag diese Verhaltensregeln verletzt bzw. nicht einhält, während andere Beiträge - eigene oder die anderer Foristen - eingestellt werden, OBWOHL sie viele Regeln der Netiquette missachten.

So aber wird von Seiten Ihrer Mitarbeiter, Moderatoren bzw. Sysops, nach unserem Empfinden, munter drauflos zensiert (mehr scheint uns diese Art von Willkür nicht zu sein), meist ohne dafür erkennbar vorliegende Gründe.

Sie können nun einwenden, dass Informationen zu Ablehnungsgründen aus Zeit- und Personalmangel nicht möglich sind. Dann würden wir empfehlen, diese Netiquetten-Regel anders zu formulieren und entspannter zu nutzen.

2. Des weiteren sollten die Moderatoren darauf hingewiesen werden, dass eine Moderation neutral zu erfolgen hat, das heißt, die persönlichen Ansichten und Einstellungen des Moderators zum behandelten Thema haben bei seiner Tätigkeit „außen vor“ zu bleiben.

Eine Moderation der Beiträge kann auch nach einer Veröffentlichung erfolgen, wenn sich der Beitrag als zweifelhaft im Sinne der Regeln - die aber den Beteiligten klar sein müssen - erweisen sollte, so kann dieser auch dann noch vom Sysop gekennzeichnet an der vermeintlichen Stelle verändert oder komplett gelöscht werden. Dadurch würde auch die Methodik der Moderation an Transparenz gewinnen.

Die momentan geübte Praxis der willkürlichen Zensur ist einer Publikation wie dem „SPIEGEL“ unwürdig und schadet dem Ansehen dieser Institution.

3. Wir sind sicher, dass Sie positive Veränderungen der Moderation vornehmen können. Und wir meinen sehr deutlich, dass gerade Sie beim „Spiegel“ das tun SOLLTEN, weil Sie eine Verpflichtung gegenüber der Meinungsfreiheit haben.

Wir können Ihnen aber versichern, dass wir durch die immer wiederkehrenden Vorkommen der willkürlichen Auswüchse an Zensur von Meinungsäußerungen - die unter dem Mantel „Moderation“ im Forum verkleidet werden - von diesen Widrigkeiten stetig betroffen sind und daher auf eine qualifizierte Diskussion dieses Themas mit der Redaktion „Spiegel Online“ bestehen und diese auch, ob direkt oder indirekt, herbeiführen werden.

Konkret: Herr von Blumenron und ein offensichtlich überforderter Forum-Redakteur Theurich werden uns „so“, auf diese leider doch dickfellige, aussitzen wollende Art und Weise, in keinem Falle los. Wir machen weiter, da uns dies Anliegen eminent wichtig ist.

Sollte unser Anliegen weiterhin unbeachtet bleiben, sind wir auch vorbereitet, dieses Thema in geeigneter Form einer breiten Öffentlichkeit zu verdeutlichen und haben In einem ersten Schritt eine Publikation in der FAS zum Thema Online-Foren der deutschen Presse initiiert, Zitat: „Es gilt zu kontrollieren - doch wo endet die Moderation und beginnt die Zensur?“ siehe <http://www.faz.net/IN/INtemplates/faznet/default.asp?tpl=common/zwischenseite.asp&dox={A9760293-4B44-4355-E70C-867547E621D7}&rub={E2C6E0BC-C2F0-4DD7-87CD-C274993E94C1}>

4. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis:

Das Interesse der Foristen an einer benutzerfreundlichen, nachvollziehbaren Moderation, vernünftig geleitet ohne diktatorische Auswüchse, wird immer größer - wir spüren das an der verstärkten Resonanz und Sympathie unter den Benutzern, die

unseren nicht erwarteten hartnäckigen Kampf gegen diese völlig unangemessenen Widrigkeiten immer mutiger unterstützen.

Der „Spiegel“ und die Redaktion „Spiegel Online“ sollten beachten, dass die Abschottung dieses Themas nicht gelingen wird.

Nehmen Sie bitte ebenfalls zur Kenntnis, dass wir zumindest eine vernünftige Antwort auf unsere verschiedenen Schreiben hin erwarten und simples Abtauchen und Ignorieren absolut inakzeptabel sind. Handeln nach Prinzipien der KPCh - agieren ohne zu erklären - ist nach unserer Meinung weder einem mitteleuropäischen Periodikum, geschweige denn dem „SPIEGEL“ angemessen.

Wir haben Ihnen bereits in unseren vorherigen Schreiben dargelegt, dass ein weiteres derartiges Verhalten weitere Aktionen unsererseits zur Verbreitung dieses offensichtlichen und erstaunlichen Mankos nach sich ziehen werden.

5. Ein letzter Punkt - Wir, die Ihnen lästigen Kritiker, sind durchwegs erwachsene und, wie wir meinen, vernünftige Zeitgenossen und möchten als solche auch behandelt werden.

Mit verhaltenen Grüßen - gepressten Lippen etc. - Entschlossenheit - ..

Hans-Werner Degen, Bernd Beckschwarte, Wolfgang Hoffmann,
Peter Seifert, Leonhard Augenstein, Roswitha Hohmann,
Dietmar Gnauck, Zazie Götz

Anlagen:

http://object-innovation.de/kommunikation/anschreiben_zum_forum.pdf

http://object-innovation.de/kommunikation/anforderung_antwort.pdf

http://object-innovation.de/kommunikation/antwort_auf_anschreiben.pdf

http://object-innovation.de/kommunikation/replik_auf_antwort.pdf

http://object-innovation.de/kommunikation/anforderung_antwort_2.pdf

http://object-innovation.de/kommunikation/antwort_auf_keine_antwort.pdf